

GLIENICKER GESCHWISTER ERFOLGREICH IM ROLLKUNSTLAUF

Hoch hinaus auf acht Rollen

■ Von Marco-Robert Schulz

Auch in diesem Jahr sind die Geschwister Kira und Noah Hirsch aus Glienicke, die beim Weddinger Eis- und Rollsportclub trainieren, wieder erfolgreich auf Rollen unterwegs. Sie belegten bei den Berliner Meisterschaften jeweils den ersten Platz und durften an den Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften teilnehmen. Zum dritten Mal erlief sich Noah bei den Deutschen Meisterschaften in der Kür den ersten Platz. Als Mitglied des Deutschen Bundeskaders wurde er diesjährig ebenfalls für die Teilnahme am Interland Cup in Holland nominiert, bei dem er im September den zweiten Platz belegte. Für ihn stand ein weiteres Highlight mit

dem deutschen Team Ende Oktober in Malaga an. Dort fand der diesjährige Europa Cup (<http://fuengirola.partistico.es>) statt. Wir wünschen beiden weiterhin viel Spaß und Erfolg bei allen kommenden Wettbewerben. Interessierte können sich gerne im Internet Videos anschauen (Google Noah Hirsch Rollkunstlaufen) oder sich auf der offiziellen Seite des Deutschen Rollsport und Inlineverbandes

(www.rollkunstlauf-driv.de) informieren.

Kira und Noah Hirsch,
erfolgreiche Rollkunstläufer aus Glienicke

Foto: privat



MOTORSPORTCLUB MIT NACHWUCHSSORGEN

MC Glienicke sucht Motorradfahrer

■ Von Rainer Preuß, 1. Vorsitzender des MC Glienicke e.V.

Wir, der Motorsportclub Glienicke e.V., bestehend seit 1963, haben ein großes Problem – es gibt keinen Nachwuchs. Der Verein steht auch aus verschiedensten Gründen kurz vor der Auflösung. Unser Ursprungs-Betätigungsfeld, der Orientierungssport, findet keine Interessenten mehr, der Altersdurchschnitt ist hoch und es sind anstehende Austritte erklärt worden.

Mir geht es um den Fortbestand des seit über 50 Jahren bestehenden Vereins, mit dem ich selbst seit meiner Jugend, nunmehr 40 Jahre, verbunden bin.

Wir sind ein eingetragener Verein mit anerkannter Gemeinnützigkeit, durch viele Erfolge im Orientierungssport auch über die Kreis- und Landesgrenze bekannt. Daher mein Gedanke und meine Hoffnung, das Betätigungsfeld neu auszurichten und den Verein vor der Auflösung zu retten. Ich möchte daher alle Biker ansprechen, die Interesse am Motorradfahren und Gemeinschaftsinn haben. Angesprochen sind Biker aller Altersklassen, die gern mal am Wochenende zu einer geselligen Tages-Tour starten möchten und auch sonst Interesse an einer lockeren Gemeinschaft haben.

Vorstellbar sind auch später organisierte Wochenend- und Mehrtages-Touren.

Darüber hinaus sind andere Aktivitäten durchaus denkbar, die Mitglieder sind gefragt und entscheiden. Auch „Nicht-Biker“, die eventuell sich mal mit dem Orientierungssport befassen möchten, sind gern gesehen.



Es gibt keine Zwänge, keine Verpflichtungen, keine strenge Vereinsmeierei. Es wird eine gewisse aktive Beteiligung und Regelmäßigkeit gewünscht, wir treffen uns einmal im Monat zu unserem Clubabend. Es gibt bei uns keine Hierarchie – der Verein besteht aus dem Vorstand,



der den Verein nach außen vertritt und den Mitgliedern. Die Meinung der Mitglieder zählt und ist gefragt – eine „Diktatur von oben“ gibt's bei uns nicht, Ideen und Vorschläge sind willkommen und gewünscht.

Die Mitgliedschaft ist weder an Fabrikate gebunden, noch sind wir politisch oder religiös ausgerichtet, bei uns findet (fast) jeder seinen Platz, der Interesse am Motorradfahren und/oder einer Gemeinschaft hat.

Ich lade Euch daher zu einem „Kennenlern-Abend“ am 22. November um 19.30 Uhr im Restaurant „Korfu“ (Einkaufspassage Sonnengarten), Hauptstraße 54, in 16548 Glienicke recht herzlich ein.

Wer Kontakt aufnehmen möchte oder Fragen hat, findet Infos und die Kontaktdaten auf unserer Homepage unter www.motorsportclub-glienicke-ndb.de.

Ich freue mich über ein zahlreiches Erscheinen.